

PFLASTERFUGE PF 30

- > gebrauchsfertig, funktionssicher
- > kein Unkrautdurchwuchs
- > Hitze-, Frost- und Streusalzbeständig
- > auch bei Regen verarbeitbar
- > pflanzenfreundlich



Produktbeschreibung

Einkomponentiger, luftsaurestoffhärtender, gebrauchsfertiger Pflasterfugenmörtel mit hoher und dauerhafter Wasserdurchlässigkeit.

Allwettertauglich - auch bei Regenschauern zu verarbeiten.

Eingeschlammte Verarbeitung empfohlen!

Im Außenbereich ab einer Mindestfugentiefe von 30 mm und einer Mindestfugenbreite von 8 mm, wobei die Mindestfugenbreite bei sehr gut verdichtetem Fugenmörtel 5 mm betragen kann. Zum Verfugen von Fuß- bzw. Gartenwegen, Terrassen, großen Plätzen für Naturstein- und Betonpflaster sowie Platten- und Klinkerbelägen. Für Fußgängerbelastung und für leichte Beanspruchung durch PKWs, wie z.B. private Hauseinfahrten, geeignet.

Der Unterbau muss dauerhaft wasserdurchlässig sein!

Fläche stark vornässen und ggf. öfter nachnässen!

Lieferform:

Gebinde	Überverpackung	Palette
25 KG / KE		24

Lagerung:

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebände lagerfähig: unbegrenzt haltbar

Verarbeitung

Empfohlenes Werkzeug:

Straßenbesen (grob), Gummischieber, Haarbesen.

Verarbeiten:

Fläche stark vornässen! Bei stark saugenden Untergründen bzw. schneller Abtrocknung das Vornässen während der Verarbeitung wiederholen! Fuge auf mind. 30 mm Tiefe reinigen. Den Inhalt auf die Fläche schütten. Den gebrauchsfertigen Mörtel mit einem Straßenbesen oder Gummischieber tief, fest und verdichtend in die Fuge einarbeiten. Eine leichte "Beregnung" beim Einbringen führt automatisch zu einer höheren Verdichtung des Materials. Den Wasserstrahl nicht direkt in die Fuge richten. Die verbleibenden Mörtelreste mit einem Haarbesen, diagonal zur Fuge, vollständig einkehren.

42025, PFLASTERFUGE PF 30, gültig ab: 18.09.2019, Steyrer Tina, Seite 1

Nachbehandlung:

Restanhaftungen an der Steinoberfläche lassen sich noch nach 24 Stunden mit einem groben Besen entfernen. Nach ca. 24 Stunden begehbar. Endgültige Freigabe der Fläche nach 7 Tagen.

Technische Angaben

Dichte	1,63 g/cm ³
Druckfestigkeit	17,5 N/mm ²
Farbe	steingrau, sandbeige
Biegezugfestigkeit	7,7 N/mm ²
Verbrauch	Durchschnittlicher Verbrauch in kg/m ² bei 30 mm Fugentiefe: Mosaikpflaster 4x6 cm: 13,3 kg/m ² (8 mm); 20 kg/m ² (12 mm); 24,8 kg/m ² (15 mm) Kleinpflaster 9x11 cm: 7 kg/m ² (8 mm); 10,5 kg/m ² (12 mm); 13 kg/m ² (15 mm) Großpflaster 14x16 cm: 4,5 kg/m ² (8 mm); 7 kg/m ² (12 mm); 8,75 kg/m ² (15 mm) Platten 20x20 cm: 3,5 kg/m ² (8 mm); 5,25 kg/m ² (12 mm); 6,75 kg/m ² (15 mm) Platten 40x40 cm: 1,75 kg/m ² (8 mm); 2,5 kg/m ² (12 mm); 3,5 kg/m ² (15 mm) Der Verbrauch ist abhängig vom Steinformat, der Fugenbreite und der Fugentiefe. Der genaue Bedarf ist durch eine Probefläche zu ermitteln.
Verarbeitungszeit	ca. 30 Min.
E-Modul	ca. 3,8 kN/mm ²

Untergrund

Geeignete Untergründe:

Beton
Zementestrich
Anhydritestrich
Gussasphalt
Gipsputz
Kalkzementputz
Mauerwerk
Gipskartonplatte, Gipsbauplatte
schalglatter Beton
Porenbeton
Holzwerkstoffe

Der Untergrund sollte entsprechend der zu erwartenden Verkehrsbelastung dimensioniert sein und den allgemein gültigen Vorschriften entsprechen. Der Murexin Pflasterfugenmörtel nimmt keine Setzungen des Untergrundes auf. Im Unterbau vorhandene Dehnungsfugen sind in die Pflasterfläche zu übernehmen. Der Unterbau muss wasserdurchlässig sein!

Für ein perfektes System

Systemprodukte:

Murexin Drainagemörtel Trass DMT 40

Produkt- und Verarbeitungshinweise

Materialhinweise:

- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.
- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!
- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!
- Wasserzugabemengen oder Verdünnungsangaben sind genauest einzuhalten!
- Abgetönte Produkte vor der Verwendung auf Farbtongenauigkeit überprüfen!
- Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden.
- Die Farbtonausbildung wird durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.
- Angemischtes, bereits anzustEIFEN beginnendes Material darf nicht weiterverdünnt oder mit frischem Material versetzt werden!
- Zementäre Fugenmörtel sind nicht oder nur bedingt säurebeständig.

Umgebungshinweise:

- Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten!
- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.
- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung.
- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen; Zugluft ist zu vermeiden!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen!
- Angrenzende Bauteile schützen!
- Unterschiedliche (Umgebungs-) Bedingungen und Saugfähigkeit (Steingut, Steinzeug, Feinsteinzeug) kann eine unterschiedliche Farbtonausbildung des Fugenmörtels verursachen.
- Der Fugenraum muss frei von Kleber/Verunreinigungen sein. Gegebenenfalls auskratzen!

Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.
- Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.
- Während der Verarbeitung und Erhärtung darf die Fußbodenheizung nicht eingeschaltet sein.
- Bei porigen und rauen Oberflächen des Verlegegutes empfehlen wir vorab das Verhalten von Fugenmörtelrückständen zu prüfen!
- Bei dunklen Fugenfarben kann es durch ausgewaschene Pigmente zu einem erhöhten Reinigungsaufwand der fertigen Flächen kommen.
- Feuchtigkeit kann Schimmelbildung und organischen Bewuchs fördern.

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Sicherheitshinweise

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.

Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit. Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter www.murexin.com abrufbar.